

VI. SITZUNG VOM 3. MÄRZ 1887.

Der Vorsitzende gibt Nachricht von dem am 27. Februar d. J. erfolgten Ableben des correspondirenden Mitgliedes Herrn Prof. Dr. Leopold v. Pebal in Graz.

Die anwesenden Mitglieder geben ihrem Beileide durch Erheben von den Sitzen Ausdruck.

Der Secretär legt den eben erschienenen LI. Band der Denkschriften vor.

Herr Director B. A. Gould in Cambridge (Mass.) dankt für seine Wahl zum ausländischen correspondirenden Mitgliede dieser Classe.

Herr B. G. Jenkins, Mitglied der königl. astronomischen Gesellschaft in London, übersendet eine Mittheilung über die Vorherbestimmung des Wetters auf Grund einer vom Monde abhängigen 62jährigen Periode der Wiederkehr gleicher Witterungsverhältnisse.

Das w. M. Herr Regierungsrath Prof. E. Mach übersendet eine Arbeit von Herrn Dr. O. Tumlirz in Prag: „Über die Fortpflanzung ebener Luftwellen endlicher Schwingungsweite“.

Herr Dr. M. Löwit, Privatdocent und Assistent am Institute für experimentelle Pathologie der deutschen Universität in Prag, übersendet eine Abhandlung: „Über die Umwandlung der Erythroblasten in rothe Blutkörperchen. Ein Beitrag zur Lehre von der Blutbildung und der Anämie“.

Der Secretär legt folgende eingesendete Abhandlungen vor:

1. „Versuche über das Verhalten der Thiere gegen die Wärme“, I, von Herrn Prof. Dr. V. Graber in Czernowitz.

2. „Die Magna-Theorie“, von Herrn Karl Hangl in Antwerpen.
3. „Die Curven dritter und vierter Ordnung, welche durch die unendlich fernen Kreispunkte gehen“, von Herrn Prof. Em. Czuber in Brünn.
4. „Zum Normalenproblem der Ellipse“, von Herrn Prof. C. Pelz in Graz.
5. „Die Entwicklung der Exponentellen mit echt gebrochenen Exponenten in ein unendliches Product“, von Herrn F. Rogel, Ingenieur und Assistent an der k. k. Staatsgewerbeschule zu Salzburg.
6. „Über das algebraische Gebilde n -ter Stufe im Gebiete von $(n+1)$ Grössen“, von Herrn Dr. O. Biermann in Prag.
7. „Über eine Strahlencongruenz beim Hyperboloid“, von Herrn E. Waelsch, Assistent an der k. k. deutschen technischen Hochschule in Prag.
8. „Die Entwicklung der Sporogone von *Andreaea* und *Sphagnum*“, von Herrn Dr. M. Waldner in Innsbruck.
9. „Über das spectroscopische Verhalten des Blutes nach Aufnahme schädlicher Gase“, Mittheilung aus dem pharmaceutischen Institute der Hochschule in Bern von Herrn G. Bider.
10. „Über Leinölsäure“, Mittheilung behufs Wahrung der Priorität von Herrn K. Peters in Brünn.

Ferner legt der Secretär behufs Wahrung der Priorität vor:

Ein versiegeltes Schreiben von Herrn Alfred Ziegler, Chemiker in Pilsen, mit der Inhaltsangabe: „Grundzüge neuer Fabriksweisen von Bariumchlorid und Strontiumchlorid, der Carbonate von Amon, Natrium und Kalium, der Alkalihydrate, des Aluminiums, des Ferroaluminiums und des Natronsulfates“.

Zwei versiegelte Schreiben von Herrn Alexander Krásza, Heizhaus-Chef der Südbahn in Barcs (Ungarn), das erste mit der Inhaltsangabe: „Neuartiger Schmiedeguss“, das zweite

mit der Inhaltsangabe „Tālikmotor, ein neues Motor-System“.

Das w. M. Herr Hofrath Dr. E. Ritter v. Brücke überreicht eine Abhandlung über die Frage: „Ist im Harn des Menschen freie Säure enthalten?“

Das w. M. Herr Prof. Ad. Lieben überreicht eine von Prof. Radziszewski aus Lemberg zugesandte Abhandlung des Herrn Dr. J. Schramm: „Über den Einfluss des Lichtes auf gewisse chemische Reactionen“.

Herr Guido R. v. Alth, Supplent an der k. k. Oberrealschule im zweiten Bezirke Wiens, überreicht eine Abhandlung: „Über die Reduction einer Gruppe Abel'scher Integrale“.

Herr J. Liznar, Adjunct der k. k. Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus, überreicht eine Abhandlung: „Über die 26tägige Periode der erdmagnetischen Elemente in hohen magnetischen Breiten“.
